

Die Europa-Universität Flensburg (EUF) ist eine lebendige Universität in kontinuierlicher Entwicklung, in der die Disziplinengrenzen überschreitende Teamarbeit eine prominente Rolle spielt. Wir arbeiten, lehren und forschen für mehr Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit und Vielfalt in Bildungsprozessen und Schulsystemen, Wirtschaft und Gesellschaft, Kultur und Umwelt. Die Europa-Universität Flensburg bietet ein weltoffenes Arbeitsumfeld, das interkulturelles Verständnis fördert und Internationalität gemeinschaftlich lebt.

Das Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik (IPN) ist eine selbstständige Stiftung des öffentlichen Rechts mit überregionaler und gesamtstaatlicher Ausrichtung (Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft).

Als die Universität, die im Land Schleswig-Holstein als einzige Studiengänge für das Lehramt aller Schularten anbietet, verfolgt die EUF das Ziel, alle für die Lehrerinnen- und Lehrerbildung relevanten wissenschaftlichen Diskurse in Forschung und Lehre mitzugestalten. Daher haben die Universität, das Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik und das Land beschlossen, im Rahmen des Konzepts für „Lernen, Lehren und Arbeiten in der digitalen Schule“ eine neue Professur für „Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Digitale Bildung“ einzurichten.

Die Europa-Universität Flensburg (EUF) und das Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik (IPN) suchen in einem gemeinsamen Berufungsverfahren zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Person für die folgende Stelle:

Professur (Bes.-Gr. W3) für Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Digitale Bildung (m/w/d)

Gesucht wird eine international profilierte und vernetzte Persönlichkeit, die über ausgewiesene Erfahrungen im Bereich der Digitalisierung von Bildungsprozessen, insbesondere im Bereich schulischer Bildung verfügt. Es handelt sich um eine sehr gut ausgestattete Professur mit einem Schwerpunkt im Forschungsbereich; die Professur ist zu gleichen Teilen an der EUF und am IPN angesiedelt. Die Universität, das IPN und das Land verfolgen mit der neu eingerichteten Professur das Ziel, die Chancen und Konsequenzen des digitalen Wandels für die Lehrkräftebildung phasenübergreifend anzugehen und die Forschung zu digitalen Lernumwelten zu vertiefen. Zur Stärkung des Bereichs der Digitalen Bildung ist nach der erfolgreichen Besetzung weiterhin die Einrichtung einer thematisch verwandten Juniorprofessur an der Europa-Universität Flensburg vorgesehen.

Vorausgesetzt werden ein abgeschlossenes Lehramtsstudium, ein erziehungswissenschaftliches Studium oder ein Studium in Nachbardisziplinen der Erziehungswissenschaft, eine thematisch einschlägige sehr gute Promotion sowie zusätzliche herausragende wissenschaftliche Leistungen, die durch eine Habilitation, eine positiv zwischenevaluierte Juniorprofessur oder durch gleichwertige wissenschaftliche Leistungen erbracht sein können. Im Übrigen gelten die §§ 61-63 des Hochschulgesetzes des Landes Schleswig-Holstein.

Der Stelleninhaber/Die Stelleninhaberin muss über ausgewiesene Kenntnisse in der Forschung zur Implementierung von digitalen Medien in den Unterricht sowie im Bereich der Unterrichts-, Schulentwicklungs- und Schulbegleitforschung im Kontext von Digitalisierung verfügen. Erwartet werden Arbeitsschwerpunkte in der Forschung und Entwicklung von digitalen Lernumwelten mit ihren Effekten auf Veränderungen von Kindheit und Jugend in schulischen und außerschulischen Kontexten sowie in der Digitalisierung in allen Phasen der Lehrkräftebildung für alle Schulformen. Die gesuchte Person sollte ausgewiesen sein in der Forschung zu den Effekten der Digitalisierung auf Bildungs- und Sozialisationsprozesse.

Vorausgesetzt werden darüber hinaus die erfolgreiche Einwerbung von Drittmitteln mit Bezug auf das Thema der digitalen Bildung, internationale und nationale Publikationstätigkeiten und universitäre Lehrerfahrung. Weiterhin werden Erfahrungen in internationalen Forschungskooperationen vorausgesetzt sowie die Bereitschaft, internationale Kooperationen auf- und auszubauen. Die Bereitschaft zu interdisziplinärer Zusammenarbeit, insbesondere in den bestehenden Forschungsschwerpunkten und -zentren der Europa-Universität Flensburg wird ebenso erwartet wie die Bereitschaft zur Mitwirkung in Selbstverwaltungsgremien der Universität.

Kooperationen mit dem Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein (IQSH) und den weiteren an der Lehrerinnen- und Lehrerbildung beteiligten Einrichtungen des Landes sind Bestandteil des Aufgabenportfolios der Professur.

Die Tätigkeit am IPN umfasst die Mitwirkung in interdisziplinär zusammengesetzten Arbeitsgruppen, die die Bereiche der empirischen Bildungsforschung sowie der Fachdidaktiken Biologie, Chemie, Physik und Mathematik umfassen. Dazu erhält die Professur eine zusätzliche Personal- und Sachausstattung.

Die Europa-Universität Flensburg weist in der Statusgruppe der Hochschullehrenden eine ausgewogene Geschlechterrelation (m/w) auf und möchte in ihren Beschäftigungsverhältnissen die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen weiter fördern. Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Personen mit einer Schwerbehinderung werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gern der Präsident der Europa-Universität Flensburg, Prof. Dr. Werner Reinhart (reinhart@uni-flensburg.de). Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen wie Zeugniskopien und Darstellung der bisherigen Forschungs- und Lehrtätigkeit richten Sie bitte bis zum **06.09.2020** (Eingangdatum) an den Präsidenten der Europa-Universität Flensburg, Herrn Prof. Dr. Werner Reinhart, persönlich/vertraulich, **Kennziffer 022151**, Auf dem Campus 1, 24943 Flensburg. Bei einer Bewerbung in elektronischer Form wird darum gebeten, diese in max. zwei PDF-Dateien an bewerbung@uni-flensburg.de zu übersenden. Bei Bewerbungen in Papierform oder auf einem Speichermedium (CD-ROM oder USB-Stick) weisen wir darauf hin, dass diese nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgesandt werden. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.